

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtages.

II. Kammer.

N^o 54.

Dresden, am 29. Februar

1892.

Vierundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 29. Februar 1892.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 439—448. — Urlaubsgesuch und Entschuldigungen. — Schlußberathungen über schriftliche Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation und zwar: 1. über die Beschwerde des Vorstandes des Vereins „Erholung“ in Silberzdorf, die Verabreichung von Speisen und Getränken an Vereinsmitglieder; und 2. über die Petition des Hausbesizers und Korbmachermeisters R. Friedrich Gotthelf Ködiger in Plauen i. B. um Gewährung einer Baubeihilfe aus der Landesbrandcasse. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Geh. Hofrath Ackermann eröffnet die Sitzung 12 Uhr 8 Minuten Mittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Meßsch, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Böttcher, Geh. Reg.-Räthe Schwedler und Bodel, Ober-Reg.-Räthe Dr. Hausmann und Lotichius, sowie in Anwesenheit von 68 Kammermitgliedern.

Präsident Ackermann: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte, den Vortrag aus der Registrande zu geben.

(Nr. 439.) Bericht der Rechenschaftsdeputation über das königl. Decret Nr. 28, die Verwaltung und Vermehrung der königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in den Jahren 1888 und 1889 betreffend.

Präsident Ackermann: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

II. K. (8. Abonnement.)

(Nr. 440.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über drei für unzulässig erklärte Petitionen, bez. Beschwerden.

Präsident Ackermann: Bewendet bei der gedruckt zu vertheilenden Anzeige.

(Anzeige d. Beschwerde- u. Deput., s. Beil. z. b. Mittheil.:
L. U. Berichte d. II. K. 2. Bd. Nr. 130.)

(Nr. 441.) Schreiben des königl. Ministeriums des Innern bei Uebersendung von 81 Druckexemplaren des „Berichts über die königl. sächsische Kunstgewerbeschule und das Kunstgewerbemuseum zu Dresden auf die Schuljahre 1889/90 und 1890/91.“

Präsident Ackermann: Zu vertheilen. Der Dank ist zu Protokoll auszudrücken.

(Nr. 442.) Druckexemplare einer Petition des Gemeinderaths zu Schönefeld bei Leipzig um Beschränkung des Verkaufsrechtes.

Präsident Ackermann: Zu vertheilen.

(Nr. 443.) Protokollertract der Ersten Kammer über die Petition des Dr. med. Dittrich und Genossen in Reichenbrand, Ernstthal u. um Umänderung und Ergänzung der im Jahre 1876 für die Amtshauptmannschaften erlassenen Normativbestimmungen bezüglich der Abhaltung öffentlicher Tanzmusiken u. auf dem Lande.

Präsident Ackermann: An die Beschwerde- und Petitionsdeputation abzugeben.

(Nr. 444.) Protokollertract der Ersten Kammer zu dem königl. Decrete Nr. 10 über den Entwurf eines Gesetzes, die Bergschiedsgerichte betreffend.

Präsident Ackermann: Zu den Acten.

(Nr. 445.) Druckexemplare einer Petition des Ernst Wilhelm Räther in Zwickau um Ersatz des ihm durch seine Entmündigung entstandenen Schadens.

Präsident Ackermann: Zu vertheilen.

(Nr. 446.) Die Handelskammer zu Leipzig übersendet Druckexemplare eines von ihr zugleich im Auftrage der Handels- und Gewerbekammern zu Dresden, Chemnitz